

Infodienst Gentechnik

Kritische Nachrichten zur Gentechnik in der Landwirtschaft



Raps kreuzt sich leicht aus, die Samen können bis zu 10 Jahre im Boden keimfähig bleiben. (Foto: Simone Knorr)

Rapssaatgut in Schleswig-Holstein dieses Jahr gentechnikfrei

Veröffentlicht am: 01.09.2009

Das Schleswig-Holsteinische Umweltministerium hat in diesem Sommer kein mit Gentechnik verunreinigtes Saatgut gefunden. Die routinemäßig stattfindenden Untersuchungen von 91 Saatgutproben waren frei von Gentechnik, teilte das Ministerium heute mit. Da sich Raps besonders leicht auskreuzt und über zehn Jahre im Boden keimfähig im Boden bleiben kann, ist eine Saatgutverunreinigung besonders gefährlich. Im Herbst letzten Jahres war versehentlich in Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern insgesamt 1500 Hektar gentechnisch kontaminiertes Rapssaatgut ausgesät worden.

- [Schleswig-Holsteinisches Umweltministerium: Rapssaatgut in Schleswig-Holstein ohne Gentechnik](#)